

Von: bb@exem-ag.ch
Gesendet: Mittwoch, 15. Dezember 2021 21:21
An: 'lukas.trost@ag.ch'
Betreff: Bitte passen Sie die Formulierungen unter Punkt 1 des Entscheides KE.2021.00007 KEMN.2021.516 / be / mc wahrheitsgemäss an.
Anlagen: 95-Bitte zur wahrheitsgemässen Anpassung.pdf; 20-Beschwerde ans Bezirksgericht.pdf; 41-Bez-Gerichtsentscheid 2021-08-06.pdf; 51-Schadenersatzforderung von [REDACTED] 56-Mail vom 29_8-21 an [REDACTED] 88-Stellungnahme Berikon.pdf; 91-Medien-Vorschlag KESB-Skandal.pdf; 92-offenes Mail an den Gesamtgemeinderat Berikon.pdf; 99-Zitate über die Wahrheit.pdf

Sehr geehrter Herr Trost.

Mit dem Gerichtsentscheid sind mein Mandant und meine Berater an und für sich einverstanden. Wir brauchen zum Entscheid keine schriftliche Begründung die nur unnötigen Aufwand und Kosten bedeuten. Denn **wir** kennen die Wahrheit. Doch **wir** fordern **Sie** höflich auf, die Formulierungen unter Punkt 1 **Ihres Entscheides wahrheitsgemäss** anzupassen. Darin muss zumindest stehen, **dass** (wie **Sie** in Ihrem Brief ja selbst schreiben), **der Beiständin das Mandat entzogen wurde und warum**.

Wir danken Ihnen für die Zustellung des korrigierten neuen Entscheids. Falls Sie unsere Forderung nicht erfüllen können bitten wir um eine kurze Begründung mit Rechtsmittelbelehrung.

Ich sende Ihnen den Brief in dieser Sache (**Beweis-95**) rechtskonform auch in gedruckter Form per Einschreiben. Die im Brief erwähnten Beilagen (mit Ausnahme von Beweis 91 und 92 haben Sie schon mehrfach erhalten) lege ich dem Mail jedoch nochmals bei, damit die Leser diese nicht extra hervorsuchen müssen.

Zusammen mit unseren Beratern sind wir zuversichtlich, dass wir den KESB-Skandal mit Hilfe und Einsicht der Gemeinde Berikon einvernehmlich und ohne Pressewirbel friedlich abschliessen können. Das ist wohl im Sinne aller Beteiligten, auch der KESB, deren Verantwortliche gemäss unserer Erfahrung nach offensichtlich bisher **alles daransetzten, den Skandal zu vertuschen**. Beachten **Sie** bitte die dazu passenden Zitate im **Beweis-99**. Mein heutiges Lieblingszitat lautet: Die Wahrheit nimmt kein Blatt vor den Mund.

Ich wünsche Ihnen erholsame Festtage und viel Glück im neuen Jahr.

Bruno Bühler.

Rechtsvertreter von [REDACTED]

Beweis-Beilagen: 95 (die Bitte zur wahrheitsgemässen Anpassung) und 20 / 41 / 51 / 56 / 88 / 91 / 92 / 99

Kopie an:

Dieses Mail geht zur Info an den ganzen Gemeinderat von Berikon und an die Direktion der Alterszentren Bremgarten/Widen.

Bruno Bühler
Rigistrasse 4 – Belvédère – 5621 Zufikon AG

Phone: +41 (0)56 – 633 33 51
<mailto:bb@exem-ag.ch>